

Lebenslauf

1995 – 2002	Studium an der Universität zu Köln. Fächer: Alte Geschichte, Mittlere und Neuere Geschichte, Romanische Philologie (Französisch)
2002	Magister Artium
2000 – 2002	studentische Hilfskraft am Institut für Altertumskunde/Alte Geschichte
2002 – 2009	Promotionsstudium an der Universität zu Köln. Fächer: Alte Geschichte, Mittlere und Neuere Geschichte, Romanische Philologie (Französisch)
2009	Rigorosum
2003 – 2005; 2006	Graduiertenstipendium der Universität zu Köln
2005	wissenschaftliche Beraterin bei der Entstehung der permanenten urbanen Soundinstallation ‚Groma‘ zum Thema: Antikes Stadtleben, in Köln, Lüttich und Rotterdam
2006 – 2010	freiberufliche Tätigkeit im Bereich der Museums- und Gedenkstättenpädagogik in Köln
2007 – 2010	wissenschaftliche Hilfskraft an der Universität zu Köln für das Projekt: ‚Prosopographia Imperii Romani‘. Träger: Thyssen-Stiftung in Verbindung mit der BBAW
2009	Bildredakteurin für den 12. Band der ‚Geschichte der Stadt Köln‘
seit 1.10.2010	Akademische Rätin am Seminar für Alte Geschichte der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Publikationen

Monographien

(2010): *Die Stadtpräfektur im Prinzipat* (Antiquitas I. 57), Bonn: Habelt (Diss.).

Rezensionen

(2012): „Rez. Sebastian Ruciński, Praefectus Urbi. Le Gardien de l'ordre public à Rome sous le Haut-Empire Romain, Poznań 2009“, *ZRG* 129, 816-831.

Aufsätze in Vorbereitung

Der ‘Argentarierbogen’ als Quelle zur Fleischversorgung Roms und die Marktaufsicht des *praefectus urbi*.

Die Fleischversorgung Roms – Überlegungen zur weiteren Funktion der stadtrömischen Zollstationen.

Praefectus urbi: Magistrat in der res publica oder Agent eines Autokrators? Überlegungen zur Natur der Beziehung zwischen Princeps und Stadtpräfekt.